

Herausgabe von Privatadresse erlaubt?

Beitrag von „cubanita1“ vom 20. Juli 2016 17:50

[Zitat von fossi74](#)

Da braucht man dann halt Rückgrat, um seine Position zu vertreten. Wobei **GS-SL** und "Recht und Gesetz" ohnehin oft zwei verschiedene Welten sind. Ich habe mal einen Grundschulrektor kennengelernt, der nicht davon abzubringen war, (guten) Vertretungskräften im Arbeitszeugnis zu bescheinigen, sie hätten sich bemüht - Begründung: "Einen Lehrer, der sich nicht bemüht, kann ich nicht brauchen!". Für ihn war das höchste Lob, und als er dann von "oben" mal darauf hingewiesen wurde, dass er das nicht so machen könne und "bemüht" Note 5 bedeutet, verstand er die Welt nicht mehr.

??????? Hervorhebung von mir ... Wieder so ein Pauschalsatz in Richtung Grundschule ... Hat das Thema hier tatsächlich was mit Grundschule zu tun, fossi?